



Workshop Sex und Gender in Neurowissenschaft und Genetik -Grundlagen-

26.04. – 27.04.2012 Unperfekthaus Essen

In diesem Workshop soll der Einfluss des biologischen Geschlechts und - untrennbar davon - der kulturell geprägten Geschlechterrolle auf unterschiedliche Merkmale mit Relevanz für Neurowissenschaften und Genetik/Tumorforschung dargestellt und diskutiert werden.

Die Projekte „**Geschlechtersensible Konzepte in den Neurowissenschaften**“ aus Münster, geleitet von Prof. Dr. Dr. Bettina Pfleiderer und „**Geschlechtersensible Forschung in der experimentellen Genetik/Tumorforschung**“ aus Essen, geleitet von PD Dr. Andrea Kindler-Röhrborn sind Teil des vom BMBF geförderten Verbundes „Geschlechtersensible Forschung in Epidemiologie, Neurowissenschaften und Genetik/Tumorforschung“.

Herzlich eingeladen zu unserem Workshop in Essen sind alle interessierten Studierenden, sowie MedizinerInnen, PsychologenInnen und NaturwissenschaftlerInnen aller Qualifikationsstufen.

Onlineanmeldung und weitere Informationen unter

www.epimedGender.net

Die Teilnahme am Workshop, inklusive Übernachtung und Essen, ist für NachwuchswissenschaftlerInnen kostenlos! Fahrtkosten zum Veranstaltungsort werden - wenn möglich - übernommen



Programm Donnerstag, 26.04.2012

ab 9:30	Registrierung, Kaffee, erstes Kennenlernen
10:00-10:30	Begrüßung/Vorstellungsrunde der TeilnehmerInnen Moderatorinnen: Andrea Kindler-Röhrborn/ Bettina Pfeleiderer
10:30-11:00	Kleingruppenarbeit: Annäherung an die Begriffe „Sex“ und „Gender“: Begriffsklärung. Rolle des kulturelle Kontext bei „Sex“ und „Gender“ (z.B. Medizin, Hirnforschung, Genetik, Geisteswissenschaften, breite Öffentlichkeit) (Diskussion der TN untereinander)
11:00-11:30 11:30-12:30	<ul style="list-style-type: none"> ⤴ Feedback der einzelnen Gruppen im Plenum ⤴ Zusammenfassender Vortrag: Sex und Gender in der Medizin <ul style="list-style-type: none"> - Genetik und Physiologie der Geschlechterunterschiede - Bedeutung für die Forschung: Stichprobengrößen, Auswertung von Ergebnissen Referat und Moderation: Andrea Kindler-Röhrborn
12:30-13:30	Gemeinsames Mittagessen
13:30-14:30	Bildgebende Verfahren in den Neurowissenschaften Referent: Benjamin Straube
14:30-15:30	Statistische Methoden in der Genetik Referentin: Christine Fischer
15:30-16:00	Kaffeepause
16:00-17:30	Kleingruppenarbeit: methodischen Grundlagen in der Genetik (incl. statistische Fragen) und Neurowissenschaften/Psychologie
gegen 19:00	Gruppenführung über das Welterbe Zeche ZOLLVEREIN® mit anschließendem Abendessen

Programm Freitag, 27.04.2012

9:00-10:00	Sexueller Dimorphismus des Gehirns Referentin: Bettina Pfeleiderer
10:00-11:00	Sexuelle Dimorphismen in metabolischen und genetischen Biomarkern Referent: N.N.
11:00-11:30	Kaffeepause
11:30-13:00	Erarbeiten von geschlechtersensiblen Forschungskonzepten an konkreten Fallstudien AG1: Tierstudien – Christine Fischer AG2: Schilddrüsentumore – Andrea Kindler-Röhrborn AG3: Hormone und Kognition – Bettina Pfeleiderer AG4: Genomic Imaging – Benjamin Straube
13:00-14:00	Gemeinsames Mittagessen
14:00-15:00	2 Parallele Gruppen (Neuro & Genetik): Vorstellung der Ergebnisse der AG1-4 mit anschließender Diskussion
15:00-16:00	Kleingruppen- Vorstellung eigener Forschungsprojekte der TeilnehmerInnen mit Feedback/Beratung der ReferentenInnen
16:00-16:30	Evaluierung/ Feedback/ Verabschiedung